



**Marienkrankenhaus
Cochem**

So erreichen Sie uns



Ab Bahnhof Cochem Buslinie 701 bis Haltestelle „Krankenhaus“.
Es stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Marienkrankenhaus Cochem

Chirurgisches Fußzentrum

Avallonstraße 32 | 56812 Cochem

Telefon 0 26 71/985-181 | Telefax 0 26 71/985-183

fusszentrum@marienkrankenhaus-cochem.de

www.marienkrankenhaus-cochem.de/fusszentrum

Träger: Marienkrankenhaus Cochem GmbH

Avallonstraße 32 | 56812 Cochem

FL_NMK_MARK_Fußzentrum_V1.0

Chirurgisches Fußzentrum



**Chirurgisches Fußzentrum
im Marienkrankenhaus Cochem**

Wir sehen den Menschen als Individuum aus Körper, Geist und Seele

Das Marienkrankenhaus Cochem steht in der Tradition der Kongregation der Marienschwestern v.d.U.E. Unser Selbstverständnis gründet auf dem christlichen Menschenbild. Wir dienen allen, die sich uns anvertrauen und medizinisch-pflegerische Hilfe suchen. Nächstenliebe und medizinische Kompetenz prägen den Umgang mit unseren Patienten, den Umgang der Mitarbeiter untereinander und die tägliche Arbeit.

Diagnostik und Therapie erfolgen auf der Grundlage neuester Erkenntnisse

Wir legen größten Wert auf eine professionelle Zusammenarbeit von Medizin und Pflege, um unsere Patienten bestmöglich zu versorgen. Dabei entwickeln wir die Qualität der Leistungen stetig weiter und hinterfragen sie nach ihrem therapeutischen Wert und der ethischen Verantwortbarkeit.

Das Marienkrankenhaus Cochem gehört zur Marien-Gruppe (Krankenhäuser, Senioreneinrichtungen, Medizinisches Versorgungszentrum, Therapeutische Praxen, Beratungs- und Service-Gesellschaft für sozial-medizinische Einrichtungen): www.marien-gruppe.de

Der Mensch im Mittelpunkt

*Für müde Füße ist jeder Weg
zu lang.* (Georg Büchner)

Chirurgisches Fußzentrum

Unsere Füße tragen uns im besten Fall durch das ganze Leben. Daher sollten wir ihnen die Aufmerksamkeit schenken, die sie verdienen.

Die Füße sind ein hochkomplexes Gebilde mit erstaunlichen Fähigkeiten. Sie heben und senken den Körper, halten uns im Stand stabil und gleichen Unebenheiten des Bodens aus. Sie arbeiten im tiefsten Matsch und auf spitzem Untergrund. Doch wenn sie eine Fehlstellung aufweisen, können sie ihre vielfältigen Aufgaben nur noch unzureichend ausüben und schmerzen bei jedem Schritt. Dies kann in jedem Alter auftreten.

Wenn konservative Maßnahmen wie physiotherapeutische Übungen, das Tragen von orthopädischen Einlagen oder Schuhen nicht mehr ausreichen, muss geprüft werden, ob eine Operation hilfreich sein kann.

Das Angebot in unserem Fußzentrum umfasst verschiedene operative Therapiemöglichkeiten für ein breites Spektrum an orthopädischen, degenerativen und Diabetes-begleiteten Erkrankungen des Vor- und Mittelfußes. Unsere Experten beraten Sie ausführlich und erstellen nach eingehender Untersuchung einen individuell auf Sie zugeschnittenen Behandlungsplan.



Bei der Auswahl der Therapie erfolgt immer eine Berücksichtigung Ihres Alters und der Begleiterkrankungen, um den größtmöglichen Therapieerfolg zu erreichen.

Die Nachbehandlung begleiten wir gern in enger Kooperation mit Ihrem behandelnden Arzt und den Orthopädie-technikern.



Leistungsspektrum

Wir behandeln

- Hallux Valgus (Fehlstellung Großzehengrundgelenk / Ballenbildung)
- Hallux Rigidus (Arthrose / Einsteifung Großzehengrundgelenk)
- Hammer- und Krallenzehen
- Morton Neurom (Nervenerkrankung zwischen den Mittelfußknochen)
- Schneiderballen

Wir bieten an

- Stadiengerechte Hallux Valgus und Hallux Rigidus Chirurgie
- Korrekturoperationen von Kleinzehefehlstellungen/-deformitäten
- Dekompression bei Nervenengpasssyndromen
- Gelenkversteifung (Arthrodesese)

Ihre Ansprechpartnerin



Dr. med. Anja Kösser, Leiterin des Fußzentrums, Oberärztin Chirurgie I

Fachärztin für Allgemeinchirurgie,
Zusatzbezeichnung Notfallmedizin,
D.A.F.-Zertifikat Fußchirurgie
A-Diplom Akupunktur